

Betrugsmasche

Beitrag von „Wühlmaus“ vom 18. September 2011, 15:15

Hallo Ernst,

genau dies war Thema eines Radiobeitrags, den ich vor ein paar Tagen gehört habe. Da hieß es auch, dass dies offenbar recht häufig bei online-Automärkten vorkomme. Oftmal sei der Geld betrag auf dem Scheck wesentlich höher, als der vom Verkäufer gewünschte Betrag. Und dann läuft das genauso ab, wie Du es beschrieben hast.

Betrugsmaschen gibt es ja wie Sand am Meer. Leicht durchschaubar - für vernünftige Menschen zumindest - ist ja die Variante, wo ein angeblicher Notar in Pusemuckel Erben für eine große Geldsumme sucht. Anscheinend ohne großartigen Nachweis und natürlich macht er halbe halbe mit den vermeintlichen Erben. Aber vorher muß man natürlich Bearbeitungsgebühren abdrücken.

LG Elke